

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 2 (1893)
Heft: 24

Rubrik: Kleine Chronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rundschau.

Glarus. (Mitget.) Der Verkehrsverein liess dieser Tage ein sehr gelungenes, prachtvoll koloriertes Reklameplakat zur Versendung an in- und ausländische Hotels und Bahnhöfe gelangen, welches dazu bestimmt ist, das Augenmerk des reisenden Publikums auf die noch immer zu wenig bekannten Naturschönheiten des Glarnerlandes zu lenken.

Zug. (Mitgeteilt.) Der Verkehrsverein von Zug und Umgebung scheint endlich aus seinem langen Winterschlaf erwacht zu sein. Am letzten Montag fand im Hotel Bahnhof eine Generalversammlung statt. Es wurde beschlossen, die letztes Jahr mit grossen Kosten angeschafften, prachtvoll ausgestatteten Photographie-Albums mit Ansichten von Zug, Zugersee, Rigi, Aegeri etc. etc. endlich zu versenden. Dieselben sind eine Zierde für jeden Salon. Auch die Fremdenliste wird nächstens wieder erscheinen und zwar mit einer prächtigen Ansicht von Zug als Titelbild.

Zürich. Die Eröffnung der auf dem Tonhalleplatz installierten italienischen Ausstellung ist auf den 15. Juni festgesetzt.

Bern. Bergbahn Schynige Platte. Die Eröffnungsfeier wird am 10. Juni, die Betriebsübergabe voraussichtlich am 12. Juni stattfinden.

Thun hat nun auch ein Verkehrsbüreau eröffnet. Man ist hier nicht zufrieden mit der Stationsbezeichnung „Thun-Bahnhof“ gegenüber Thun-See (das bisherige Scherzdingen), man hätte „Thun-Stadt“ oder einfach Thun gewünscht.

Tessin. Mit Befürwortung durch die Gotthardbahn zeigt sich in Finanzkreisen eine neue Bewegung zu Gunsten der Erstellung einer Bahn Brieg-Airolo, nach dem Plan von Ingenieur Abt.

Genf. Der Verkehrsverein von Genf hat in dem schönen, von Hrn. Gustav Revilliod der Stadt Genf hinterlassenen Landgute in Varembe einen Hirschkpark anlegen lassen, der bereits 2 Gazellen, 2 grosse Lamas und 6 Hirsche enthält. Sobald dem Verein grössere Geldmittel zur Verfügung stehen, wird er den Tierstand noch vergrössern lassen.

Kleine Chronik.

Zürich. Das Hotel St. Gotthard in Zürich hat durch stetes Anwachsen der Klientele sich in die Notwendigkeit einer Vergrösserung versetzt gesehen. Herr E. Manz, Besitzer dieses Fremden-Etablissements, erwarb deshalb das Nebengebäude und vereinigte es mit dem Hotel Gotthard und wurde dadurch die Anzahl der Betten auf 90 erhöht. Auch die renovierte Fassade des Hotels giebt sich geschmackvoll.

— Im Monat Mai sind in den Gasthöfen Zürichs 17,455 Fremde abgestiegen.

Luzern. In den Gasthöfen und Pensionen Luzerns sind in der Zeit vom 16. bis 31. Mai 1893 5528 Fremde abgestiegen. Deutschland 1773, Oesterreich-Ungarn 329, Grossbritannien 1188, Ver. Staaten und Canada 299, Frankreich 221, Italien 225, Belgien und Holland 232, Dänemark, Schweden, Norwegen 97, Spanien und Portugal 23, Russland (mit Ostseeprovinzen) 154, Balkanstaaten 22, Schweiz 851 (Vereine, Gesellschaften, Schulen, Geschäftsreisende etc. sind in diesen Zahlen nicht inbegriffen), Asien und Afrika (Indien) 68, Australien 21, Verschiedene Länder 25.

Weggis. In der Pension „Bellevue“ bei Weggis wird nächster Tage der gew. franz. Kriegsminister Freycinet eintreffen.

St. Moritz. Das Grand Hotel Victoria eröffnet mit 15. Juni.

Bex-les-Bains. La saison d'été des stations alpêtres s'annonce très bien. Grâce à un temps superbe, les hôtels et pensions de Bex s'empressent d'hôtes, et de nombreux touristes visitent chaque jour les stations de montagne dont les pensions n'attendent que le premier juin pour recevoir les personnes déjà annoncées.

Lavey-les-Bains. Les bains de Lavey, ouverts le 15 mai, comptent déjà une clientèle de 200 baigneurs. C'est un beau chiffre pour les débuts et qui fait bien augurer du reste de la saison.

Aix-les-Bains. Par un vote du Conseil municipal, les salons de jeux seront désormais fermés à 2 heures du matin.

Frequenzliste auswärtiger Kurorte: Baden-Baden (bis 30. Mai) 16,767, Franzensbad (29. Mai) 778, Karlsbad (29. Mai) 8,737, Marienbad (30. Mai) 2185, Teplitz 698, Baden bei Wien (27. Mai) 2,473, Abbazia 5,036, Arco 2,327, Ems 1,643, Homburg 1,195, Naheim 1,698, Vöslau 1,141, Wildbad 399, Wildungen 405.

Spizeddel

vom Esse wo die Internationale Herbergsrüter und die ebenfalls Internationale Herbergsrüter am erste Brachmonat 1893 im Schwyzerhof am Rhyfall bei Schaffhous gha hand.

Säg mer wat ischt Und i will der sisse, wert bischt
En ukleri Suppe mit chline Möckli.
Rhyfallsal, derzue Forelle us em Schwarzwald, (Schwarzwald und Rhyfall passe zäme)
mit Ankebrüje, andere Brüje und Herdöpfel.
E Stück vomene suhre, gefüeterete Schöps mit Gartelueme und süesse und suhre Sohse.
Gemsripli vome Reh us em Schwyzerhof sim Rehpark, mit eren Art schwarze Herdöpfel.
Erbsli mit öppis Anke und sucht nit derzue.
Trurigi Guggel mit Schmerzessaloth.
(Es sind Franzose und süetet drum nid do si, wogem verpufschete Handelsvertrag.)
Schwyzer Alpe-Vögel, en prächtige Ablick für Schwyzer und anderi Lüt.
Öppis vo Eier das no Citrone schmöckt.
Es verforres Schwyzerhüsi mit Belüchtig.
Hemedaler Chäs, allerhand Chörmlü und Schläckzüg.

Wi.

En rothe Tischwi ussem Lauffemer Schlossbergli 1890ger.
En wisse Tischwi vom Schönegg 1892ger, beid vom Herr Weggeschet sim Rehberglü.
Noher chömmed no zwei besseri Schwyzer Wi:
En junge und en alte Dézale, vo dem o de tütsch Kaiser z'Luzern trunke hät.
En junge und en alte Veldliner, nid us der Schwyz, aber mer seit em ase.

Foulard-Seide

— bedruckte — Fres. 1. 50 Cts. per Meter

bis Fres. 6.55 (ca. 450 versch. Dessins u. Farben), sowie schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe v. 65 Cts. bis Fres. 22.80 p. Meter — glatt, gestreift, karriert, gemustert etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)
Seiden-Damaste von Fres. 2.10—20.50
Seiden-Grenadines „ „ 1.50—14.85
Seiden-Bengalines „ „ 2.20—11.60
Seiden-Ballstoffe „ „ —.65—20.50
Seiden-Bastkleider p. Robe „ „ 16.65—77.50
Seiden-Plüsch „ „ 1.90—23.65
Seiden-Mask.-Atlasse „ „ —.65—4.85
Seiden-Spitzenstoffe „ „ 3.15—67.50
etc. — Muster umgehend. 219
G. Henneberg's Seiden-Fabrik, Zürich.

Max Cettinger
Basel

Adress- und Visitenkarten
in geschmackvoller Ausführung
liefert prompt und billig
Schweiz. Verlags-Druckerei, Bafel.

Zu verkaufen oder zu vermieten:

Grosses, komfortabel eingerichtetes
Hotel I. Ranges.

Neubau, in bester Lage am Lago Maggiore.
Näheres zu erfahren bei Herrn Reichmann, Suna, Lago Maggiore.

LA PLACE DE CUISINIER CIVIL

pour les écoles et cours de la place d'armes de Colombier est à repourvoir. Les postulants voudront bien adresser leurs offres, accompagnées de certificats, au soussigné qui renseignera.
Colombier, le 2 Juin 1893.

(O. 13 N.) 305

Denz, Lieutenant-colonel.

Schweiz-England

über
OSTENDE-DOVER

Billigste schnelle Route.

Drei Abfahrten täglich.
Seefahrt: drei Stunden.

Einfache und Rückfahrkarte (30 Tage) von und nach den meisten Hauptstationen. 286

J'avise les dames, que malgré la saison avancée, je viens de réassortir mon stock de Nouveautés dernièrement parues en Crépine, Toile, Laine et Foulard de soie.

Echantillons par retour.

301

J. Spoerri, Zurich.

Max Cettinger
St. Ludwig i. S.

Speise- und Weinkarten
in geschmackvoller Ausführung
liefert prompt und billig
Schweiz. Verlags-Druckerei, Bafel.

RAGAZ. HOTEL NATIONAL mit Restaurant
Gegenüber den Bädern. — Elektrische Beleuchtung.
Ganz neu eingerichtet.
Säle für Gesellschaften. — Bier vom Fass. — Billige Preise.
Es empfiehlt sich bestens P. Goerg, nunmehriger Besitzer
272 Vereinsmitglied.

Alt renommiertes, besteingerichtetes, bürgerliches Haus.
Gute Küche und Keller. — Gänzlich renoviert.
Schönste Lage an der Promenade beim Centralbahnplatz.
— Mässige Preise. —
Basel Hôtel du Faucon (Falken) Bäle
II. Ranges. — II. Ordre.
Maison d'une ancienne renommée confortablement installée. Bonne cuisine et cave. Nouvellement restaurée.
La plus belle situation près la gare Central Suisse.
Prix modérés. S. REY-GUYER, propr.

Flaschen-Korkmaschinen
Spühl-, Füll-, Verkapselungs-Apparate etc. neuester bestbewährter Construction. Schlauch-Geschirre, Circular-Pumpen, sowie sämtliche Kellerei-Geräthe. 170
Mehrfährige Garantie solider Ausführung.
F. C. Michel, Frankfurt a. M.

HOTEL DE L'EUROPE. FREIBURG i. B.

Neues mit allem Comfort ausgestattetes Haus I. Ranges, in der Nähe des Hauptbahnhöfes. Schönste freie Lage mit Garten und Promenaden. Glasgedeckte und offene Terrasse. Elegante Appartements und einzelne Zimmer. Neueste sanitäre Einrichtungen. Bäder auf Etage. Electricisches Licht und Niederdruck-Dampfheizung in allen Zimmern. 117
Es empfiehlt sich bestens der Besitzer: Friedrich Harrer.

Carl Pfaltz, Basel
Südwein-Import- & Versandtgeschäft

Schutzmarke. empfiehlt sich den Hotel- und Pensions-Besitzern zum vortheilhaftesten Bezuge von Madeira, Sherry, Portwein, Marsala, Malaga, Capweinen, Tokayer, Cognac, Rhum, Vermouth, in Flaschen und Gebinden, in garantirt reiner und ächter Waare.
Billigste Preise. — Grösste Erleichterung des Bezuges. 150

Max Cettinger
Zürich

Mützen Mützen

für Portier und Kutscher, in deutscher und franz. Façon, empfiehlt in sauberer Ausführung 304

W. Papsin, vorm. E. Klinke,
Mützenfabrikant,
Zürich, Schipfe 7, I.
Versandt nach Auswärts gegen Nachnahme.

Kellner-Lehrling.

Ein Jüngling von 16 Jahren, deutsch, französisch, englisch und russisch sprechend, wünscht Stelle als Kellnerlehrling oder Commissionär.
Eintritt nach Belieben.
Offerten unter Chiffres H. 306 R. an die Expedition.

Franz Leibenfrost & Co

WIEN

(Gründung der Firma 1872)
unterhalten seit 1886 in Basel ein Depot ihrer

feinen österr. und ungar. Weine
(wirklicher Ersatz für franz. Weine).

Man verlange den Preis-Courant vom 296

Generalvertreter für die Schweiz
W. Steinmann in Basel.

Max Cettinger
Basel